



Kostentransparenz beim Zahnersatz

Kostentransparenz beim Zahnersatz
Neue Website informiert über Festzuschuss, Eigenanteil und Heil- und Kostenplan
Patientinnen und Patienten können sich ab sofort auf einer neuen Website umfassend über die Versorgung mit Zahnersatz informieren. Unter www.informationen-zum-zahnersatz.de

erläutert die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) verschiedene Formen des Zahnersatzes und gibt eine Übersicht über Beratungsangebote der zahnärztlichen Selbstverwaltungskörperschaften. Der Schwerpunkt des Informationsangebotes liegt auf den Kosten, die bei einer Zahnersatzbehandlung entstehen. So wird der Heil- und Kostenplan ebenso detailliert erläutert, wie die Zusammensetzung von Festzuschuss und Eigenanteil. Patienten erfahren zum Beispiel, welche Möglichkeiten sie haben, Kosten zu verringern, was bei Behandlungen im Ausland beachtet werden muss und ob Zahnzusatzversicherungen für sie sinnvoll sind.
Beitrag zu mehr Transparenz im Versorgungsbereich Zahnersatz
Dr. Wolfgang Eßer, Vorsitzender des Vorstandes der KZBV: "Mit unserer neuen Website leisten wir ganz bewusst einen Beitrag zu mehr Transparenz im Versorgungsbereich Zahnersatz. Patienten wollen zum Beispiel im Vorfeld einer Behandlung häufig wissen, ob es Alternativen zu der im Heil- und Kostenplan vorgesehenen Versorgung gibt. Eine allgemeinverständliche und zugleich qualitätsgesicherte Beratung ist dabei schon immer zentrales Anliegen und Selbstverpflichtung des Berufsstandes gewesen. Die neue Website macht es darüber hinaus nun möglich, alle Interessierten auch im Internet umfassend, anschaulich und fachlich kompetent zu informieren."
Schritt für Schritt durch den Behandlungsprozess
Patienten werden unter www.informationen-zum-zahnersatz.de durch alle Schritte des Behandlungsprozesses geleitet - von der Diagnose über die Behandlung bis hin zur Gewährleistung bei Problemen mit dem Zahnersatz im Anschluss an die Versorgung. Mit einem Erklärfilm sowie Grafiken und Texten in patientengerechter Sprache werden dabei auch komplexe Zusammenhänge nachvollziehbar beschrieben.
Zweite Meinung einholen!
Patienten, die vor einer Zahnersatzbehandlung eine zweite Meinung einholen möchten, können sich an die eigens dafür vorgesehenen zahnärztlichen Beratungsinstanzen vor Ort wenden. Sie sind an die bestehenden zahnärztlichen Beratungsstellen in allen Bundesländern angegliedert. Die neue Website listet entsprechende Kontaktadressen auf und erläutert das so genannte Zweitmeinungsmodell der Kassenzahnärztlichen Vereinigungen. Die Rubrik "Beratung" ist dabei auch unter www.zahnarzt-zweitmeinung.de erreichbar.
Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV)
Universitätsstr. 73
50931 Köln
Telefon: +49 0221 4001 0
Telefax: +49 221 4040 35
Mail: post@kzbv.de
URL: <http://www.kzbv.de>

Pressekontakt

Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV)

50931 Köln

kzbv.de
post@kzbv.de

Firmenkontakt

Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV)

50931 Köln

kzbv.de
post@kzbv.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage